



gemeinsamem Bauvertrage. Der Holzzeitung  
man so, dass die Elzen Holzzeitung  
die Messer  $\frac{1}{3}$  davon erhalten.  
Hauptsächlich hat dieser Zustand zu Unzu-  
friedenheit geführt. Man beschloß deshalb eine  
Führung des Holzes mit Hilfe einer ständigen Holz-  
ordnung.

Im November des Jahres 1738 wurde der  
größte Teil der Holzzeitung auf einen Plan der In-  
genieur-Lieutenant von dem und Generalmajor unter  
die einzelnen Untereinheiten oder Gosa durch ver-  
loft. Es teilten sich darin 112 Untereinheiten aus  
Elzen und 48 aus Messer.

Am 6. Mai 1738 wurden die meisten Wald-  
bezirke verteilt, der Limberg, die Wälder und der  
Gullberg. Es im folgenden Jahre, nämlich am  
17. und 22. August 1739 wurden die Unterein-  
heiten Obere Knollen, unter der Katzenkriele,  
an der Fuhre, im Auenberg und die gro-  
ße Bergteilung verlost.

Denn, die in den Bergteilungen, bloß  
Platz sind durch Äcker erhalten, während  
die anderen Bergteilungen unzugänglich sind.  
Elzen und alle Messer Untereinheiten. Für die  
Messer wurde alles für die zünftige Holz-  
zeitung fest für einen bestimmten Betrag und der  
Kommunalfolz gutten.

Einige Waldbezirke wurden durch  
verteilt, der waren der Kaffelgebirgsbauern  
oben und unteren Koflangebauern, der Lutz  
der unteren Holzzeitung, die Lutz, der Wälder  
mit dem Landbau.

In dieser Theilung war nicht zufällig das Holz  
gekauft, das als ständige Abgabe der Domainen  
Poppulbrunn abgekauft worden mußte.

In der Landesverfassung der Erbfolgs-  
Theilung wurde man zugleich eine ständige  
Holzverteilung ein, die auf dem Holztag oder  
Holztag ein 5. Februar 1739 in Folge beschloß.  
Es wurde, worin alle Unterpunkten anspannend  
wurden. In demselben in 30 Paragraphen fest-  
gesetzt, was jeder in seiner Holzzeit zu tun hat,  
welche Stunden für Holzverkauf, Verkauf, Holzver-  
kauf, bestimmt wurden, wie der Holzverkauf  
festgelegt werden sollte, und andere mehr.

Ein Förster oder Reviermeister und ein Holz-  
Kaufmann, später 12 mit den Unterpunkten bestimmte  
Menschen oder Holzverkäufer, sollten täglich den Markt  
besuchen, davon 9 mit Holz und 3 mit Wasser. Ein  
müssen vor allem darüber wachen, daß kein  
Holz unbewußtweise gekauft oder verkauft  
werden wird.

Unter der Aufsicht der Reviermeister sind die  
Ländereien und Güterlinge, davon fünf kein Holz  
zu kaufen, Holzholz kaufen, wofür sie im Jahr  
10 Thaler zu zahlen bezahlten.

Jedes Jahr, wie vorher auf die Zeit bezogen,  
wurde die Aufsicht der Unterpunkte mit solchen der  
Landesverwaltung die Grenze, in der die Aufsicht  
liegen mußten. Die Grenze war zugleich auch  
mit den Pflanzbäumen gekennzeichnet. Auf  
die Theilung waren nur zwei Plätze abge-  
grenzt, was in den folgenden Jahren wieder  
für diese keine Aufsicht.

In dem nächsten Jahre nach der Theilung  
wurden im Limberg und den Wäldern keine  
Ländereien gekauft worden, jedoch

genommen, bestimmt worden, wie der Holzbedarf  
festgelegt werden sollte, und anderer mehr.

Ein fürstlicher oder kaiserlicher und ein Holz-  
Kauf, für den 12 mit den Interessen bestimmten  
"Kauf" oder Holzkauf, sollten täglich den Markt  
besuchen, davon 9 mit Holz und 3 mit Wasser. Die  
müssen vor allem darüber wachen, daß kein  
Holz unbewußtweise gekauft oder gekauft,  
den wird.

Unter der Aufsicht der kaiserlichen Dörfer sind die  
Länder und Zinslinge, denen sonst kein Holz  
zukaufen, Holz kaufen, wofür sie im Jahre  
10. Markgrößen bezahlen.

Jedes Jahr, wie oben auf die Dörfer bezogen,  
von dem kaiserlichen oder kaiserlichen mit Holz der  
Aufsicht der Dörfer, in den Dörfern  
Länder und Zinslinge. Die Dörfer sind auch  
mit den Dörfern verbunden. Auf  
die Dörfer sind die Dörfer abge-  
geben, wie in den folgenden Jahren  
sind die Dörfer aufgesetzt.

In den nächsten Jahren sind die Dörfer  
Länder in Dörfern und den Dörfern kein  
Länder der Dörfer gekauft worden, jedoch  
Länder, weil die Dörfer zur Dörfer der Dörfer  
Länder der Dörfer Dörfer. Nur wenn ein  
Länder der Dörfer Dörfer sind, Dörfer mit  
Länder der Dörfer Dörfer sind oder Dörfer

Länder

Leifart gefahren worden, die zum Klüben des  
Haußes benutzt worden mußten.

Aber Ende jeden Jahres vor dem Einsetzen der  
die Tintwasserarbeiten zum Holzgewicht oder Holztrieb  
in Folge; vor Herbitzeit werden gewisse Holz-  
arbeiten gepflegt werden, Holzwerkzeug befestigt  
das Laubholzgewalt von den Händlern und  
von anderen mit die neuen Bestimmungen  
bestimmt werden.

Aber 31. Juli 1838 wurde ein  
Antrag an obige Holzteilung dieses  
gesetzt.

Nachdem Kurator Pottig mit  
mit 4 Meistern von dort sind  
bestimmten Maße der Holz  
bestimmt wurden, wurde das  
dem Meisternmeister Lockberg  
in Arbeit gegeben. Es kostete  
40 Gulden.

Die Hainkugel, die das Mal  
Abplüß Arbeit, wurde bis zum  
nicht fertig. Es mußte daher  
Holz Kugel von dem  
Folge hergestellt werden, die  
Häuser wurde. Es mußte das  
Anspruch einen fertigen  
Leistung.

Die ursprüngliche Hainkugel  
Jahren 1921/22 von dem  
und seit der Zeit  
jährlicher  
Kugel wieder  
hergestellt.

Auf der  
100 Jahren

Nachdem der obere Theil des Flusses  
mit 4 Meilen von dem Ort und einer Depre-  
sion mit Maße der Flutz unter dem Luf-  
tel bestimmt wurden, wurde der Verkauf bei  
dem Meilenmeister Blockberg mit Flutz  
in Arbeit gegeben. Es kostete rund 40 Taler.

Die Feuertügel, die der Meil als obere  
Abflutz treibt, wurde bis zum Tage der Fertig-  
stellung nicht fertig. Es mußte daher sowohl ein  
Holz Kugel von dem Feuertügelmeister Hübner mit  
Flutz hergestellt werden, die mit Ölfaß über-  
strichen wurde. Es mußte der Meilenmeister  
sowohl ein neuer fertiger Feuertügel.

Die ursprüngliche Feuertügel ist in dem  
Jahre 1921/22 von dem Meilenmeister abgefluten  
und seit der Zeit verschollen. Erst bei der  
jetzigen Meilenmeisterstellung wurde ein  
neuer Kugel wieder hergestellt.

Auf der Nordseite wurde vor 100 Jahren  
eine Kofette mit Gürtelstein hergestellt, die  
mit einer Platte von Holzgerüstblech gesin-  
tet und in den Feuertügel eingelassen war.

Auf diese Kofette ist schon seit Jahrzehnten  
verschieden geordnet, und von dem jetzt noch  
lebenden Meilenmeister nicht mehr.

8 Stück röhren Doller, mit denen die Thüre  
zusammengeschlossen werden, und 26 Pfund flüss.  
blei dazu lieferte 1838 Ferdinandmeister Koch  
mit Messer für 2 Taler 6 Groschen.

Zu dem Fest der Festung wurden zwei  
Morggen angefertigt, die von verschiedenen Leuten  
den Göttern, die von dem Kaiserlichen Hofe  
mit Elze überliefert geschriebenen Holzordnungen  
entfielen.

Das erste Fest zur Erinnerung an die  
Führung der Festung wurde am 31. Juli und  
5. August 1838 gefeiert.

Am Dreißigsten von der Elze ein Zelt  
aufgebaut, Fische und Braten waren aufgestellt,  
Lied und andere Götter zu Ehren bereit  
gestellt, die Musik stellte der Musikant  
Kreuzer und Elze.

Abends wurde festliche Beleuchtung ange-  
zündet, und Lollschiffen von unten vom Land  
aus fiel. Es waren dazu einige von Königlich  
Prinzessin Oberleutnanten Stumpen und Müll-  
stein bestellt, der 36 Zündlichter abgabente  
und 30 Pfund Pulver verbrennte.

Leiter waren zum Nachtr von beiden Seiten  
von oben herab, die Pönggastirgen sollen  
über einen Balken bis ins Feld geschossen  
sein. Die Untereinander fielen sich selbst  
bewegen, der Wirt der Gaststätte Metzger  
und Elze, die ein Zelt mit dem Dreißigsten  
wissen lassen, aber wenig Gäste gehabt,  
10 Taler wohl wichtiglich zurückzahlen, weil,  
wie es in der alten Rechnung steht, „der  
Kupfer und Abputz der Musikanten für,  
...

Am Dreißigsten von dem Elyen ein Zelt  
aufgebaut, Fische und Braten waren aufgestellt,  
Bier und andere Getränke zumigenant bereit  
gefüllt, die Musik stellte der Musikant  
Kreuter und Elye.

Abends wurde feierliche Beleuchtung ange-  
zündet, und Lollasprüche von unten vom Berg  
und Thal. Es waren hierzu einige der königliche  
Präsidenten Oberaufseher des Throns und Min-  
ster bestellt, der 36 Zündlichter abbrennte  
und 30 kleine Fässer anbrannte.

Leiter waren zum Nachtrug an beiden Seiten  
von oben und unten, die Pönggastinger sollen  
über einen Waldweg bis ins Thal geschickt  
sein. Die Trossenführer suchten sich selbst  
bewegen, der Direktor der Gesellschaften Meyer  
und Elye, die ein Zelt mit dem Dreißigsten  
wissen lassen, über einige Gäste gesandt,  
10 Thaler noch notwendig zurückzuführen, weil,  
wie es in der alten Rechnung steht, „der  
Vorsatz und Absetz der Musikanten für  
Speisungen und Lebensmittel unmöglich  
waren.“



Die letzten Jahrzehnte bis 1938.

Die Güternachfrage (Kaufkraft) war hoch (Inflation) war in den letzten Jahrzehnten:  
Lehrer Augustin, Elze, bis 1903, Richter  
meister Louis Müstmann, Elze, 1903-1913,  
Lehrer Ludwig Hebling, Elze, 1913-23, Richter  
meister Dietrich Ruffen, Elze, 1923-27, Richter  
Friedrich Braun, Elze, 1927-30, Richter  
Richtermeister Maske von 1930 bis heute.

Als Förster waren von der Landesregierung  
aufgestellt seit 1838: Wagner,  
Salzwitz, La Plac (bis 1904), Richter  
von 1904-09; Gein von 1909 bis 1914. Zu  
weg in den Krieg und fiel in Russland.

Während des Krieges 1914-18 konnte  
sich niemand so recht um das Holz küm-  
mern. Gelesen wurde nur das notwen-  
dige Brennholz. Und nach dem Krieg,  
in der Zeit der höchsten Geldentwer-  
tung, war nur die Liegenhaftung ihrer  
Wald besitzten, wurde zum Teil durch  
den von Holz zu erhalten. Trotz der hö-  
chsten Preise der altenzeitlichen Holzpreise  
wurde nur ein kleiner Teil des Holzpreises  
erhalten, weil die Kosten knapp und die  
Arbeitslosigkeit im Volk immer größer wurde. Die  
Industriewelt von Pangerin von August  
Maske, viele Fabriken in Elze und anderen  
benutzten Holz und wurden wegen der  
hohen Preise stillgelegt.

In den Inflationsjahren wurden viele  
Lohnarbeiter und Maske (Wagner, Holz und  
Arbeiter) ...

Das größte waren von der ...  
Kampfszeit eingestellt seit 1838. Wegen  
Säbenschiff, La Plak (bis 1904), ...  
von 1904-09; ... von 1909 bis 1914. Zu  
zuerst in den Krieg und fiel in Deutschland.

Während des Krieges 1914-18 konnte  
sich niemand so recht um das Holz kümmern,  
wenn. ... wurde mir das ...  
die beste ... . Und nach dem Krieg,  
in der Zeit der ... Geldentwertung,  
süß, ... die ...  
nicht besitzten, wurde zum Teil ...  
von Holz ... . Trotz der Krieg  
liefen ... der ... Holz ...  
... wurde ... Holz ...  
... weil die ... knapp und ...  
... und weil die ...  
im Volk immer größer wurde. Der  
Industrie ... von ...  
Masse, ... in Elze und ...  
... werden ...  
... Stillgelegt.

In den Inflationsjahren ...  
... (Dauer, ... und  
... ) ...  
... und ...  
in Masse und ...  
...  
...

Wärdern müß die Raubzüge im Laufe sehr  
alle eingestellt worden, während müß die Holz-  
wege stark verschliffen.

Im Jahre 1929 wurde durch Reichspräsident  
Landesgesetz der Güterbezirk Meßla-Osterrunde  
aufgelöst und die Marktbezirke Meßla und  
Timberg, mit Ausschluß der beiden Gemein-  
schaften von den Meßla, Marktgrund und Forst-  
grund, der Pöschlengemeinde der Stadt Eger zuge-  
teilt. Meßla und alles Holz, was westlich  
des Klopffloßwerkes liegt, im Laufe, der Pöschl-  
engemeinde Meßla verbleibt.

In den folgenden Jahren wurde  
sich immer mehr das Bestreben geltend, die  
Forstwirtschaften und Ländereien zu ver-  
kaufen, aber erst am 31. Januar 1933  
Adolf Hitler die Reichsregierung über-  
nehmen, wurde der Eigenbesitz wieder ge-  
stärkt. In den nun folgenden gewaltigen  
Kämpfen und Kämpfen haben die Reichs-  
wärdern müß der Ländereien wieder auf eine  
stärkere Grundlage gestellt.

Der Reichswehrgesetz forderte dafür,  
daß der Boden nicht mehr handelt werden bliebe  
zu der ist die Juden gemacht hatten. Und  
der Arbeiter, dessen Markt müß als dann  
vergessen hatte, erfüllt wieder ein Recht  
müß Arbeit. Die Arbeitslosigkeit warfen  
schon ab, von den 7-8 Millionen waren  
schon müß eine Million nur knapp eine  
halbe Million geblieben. Das ganze Volk  
empfand zuversichtlich.

Wir schützen und glücklich, in einer  
so guten Zeit zu leben, gefügt von dem

alles. Weyrauch alles Holz, was nicht waschen  
den Klopffloßer liegt, im Berg, der Ruel,  
yminische Maße warble.

In den folgenden Jahren mußte  
sich immer mehr das Bestreben geltend, die  
Friedenslosten und Bürden zu ver-  
stärken, aber erst am 31. Januar 1933  
Adolf Hitler die Reichsregierung über-  
nahm, was der Eigenschaft wieder ge-  
fiel. In den nun folgenden gesamtigen  
immer und mehr den Namen des Reiches  
wurde auf der Linie wieder auf eine  
neue Grundlage gestellt.

Das Reichsbürgergesetz sorgte dafür,  
daß der Boden nicht mehr zerstückelt wurde  
zu den für die Frieden yannest hatten. Und  
der Arbeiter, dessen Recht nicht ab dem  
yngulten hatte, erhielt wieder ein Recht  
auf Arbeit. Die Arbeitslosigkeit war  
schon ab, von den 7-8 Millionen waren  
jetzt nur noch wenige Tausend eine  
halbe Million geblieben. Das ganze Volk  
yapindete zupfand.

Wir pfützen und glücklich, in einer  
so guten Zeit zu leben, gesichert von dem  
größten Staatsmann aller Zeiten, unserem  
Adolf Hitler! Wir so nicht yalommen,  
so wir so frucht so oft den Bolschewit,  
und so fallen, ein untergeordnetes Volk!

7  
Auf die Gemeinden Masla und Elze  
wurden seit 1933 nationalsozialistisch  
geleitet und haben seit diesem Jahr einen  
bedeutenden Aufschwung genommen.

Auf der Industrie blüht wieder, auf der  
Wolle nun Masla bezeugt ist wieder im  
Betriebe genommen. Neben der großen  
Brennerei gewirkt wird in der meisten  
Heimbauern wieder regat. Dabei.

Elze hat wirtschaftlich wieder  
unter der Anknüpfung der Leitung der  
gewinnstark geht.

Nun Masla hat unter der Leitung  
des Bürgermeisters August Fischer  
eine Freibühnenstube an der Straße  
und eine Wasserversorgung erbaut.  
Auch Berg mit seinem Werk liefert  
und nun wird unsere Wasser.

Die Interkommunale wurde seit  
1933 von der Landesverwaltung betreut.  
Nun ist die Leitung mit dem Holz  
zu über bedient gegeben worden. Neben  
der städtischen Holz, werden wieder fünf  
bis sechs hundert Hektare zum Betrieb  
der Holzverwaltung eingesetzt.

Im Jahre 1934 der ersten Vorrichtung  
und nun ist, im Jahre 1936, der ersten  
Kopf.

1937 wurde eine neue Holz-  
verwaltung eingeführt. Nun ist in der  
Lage der Verwaltung und dem Betrieb.

...  
unter der Antiköniglichen Leitung des  
gewinnstros Gücks.

Der Masla hat unter der Leitung  
des bürgermeister August Pöppel  
eine Freibergeranstalt an der Straße  
und eine Wasserversorgung erbaut.  
Unter Bray mit seinem Vater liest  
und man muß immer Wasser.

Die Interkommunale wurde seit  
1933 von der Landesverwaltung betreut.  
Wird bis zur Leitung mit dem Holz  
zu überbedeutend gestiegen, was über  
den Staatlichen Holz, während man sich  
auf sorgfältigste Forstleute zur Regelung  
der Holzbenutzungsfrage einsetzt.

Im Jahre 1934 der ersten Verwaltung  
und nach ihm, im Jahre 1936, der ersten  
Rosa.

1937 wurde eine neue Holz-  
verwaltung eingeführt. Und die in der  
Lage der Holzwerke nach dem ersten  
großen Winterniederschlag eingetretener  
Fehl, während in dem jetzigen Jahr  
bisher im Jahre 1938 von dem Präsidenten

der

von dem Holzinterrassanten, deren fünfzig  
 Hinfußeln, Wafla, und dem Ruffenig,  
 fischer Wilsden Laifen, Wafla, und  
 unnd Holzbüß ungenestigt und Tazü  
 von dem Tutausspanten Silud, Gummowen,  
 und Logakarte freygestellt. Die Bücher  
 worden geschickt in Wafla von dem  
 büßwileren Karl Zeller.

Da die Mauer im Holz im ungenestigten  
 pflanzten Zustande sein, ungenestigt  
 und pflanzt erwacht werden können,  
 ist für die Kommunikation der Holz ungenestigt  
 fassen Holzabfußwässer gegeneht, die  
 nicht besser Absätze der Holz ab ungenestigt  
 list.

Am Donnerstag, dem 31. Juli d. J.,  
 wird ein Verbot wieder nicht sein;  
 ungenestigt sein stattfinden, zu dem  
 die Gedankstein wieder freygestellt ist  
 von dem Hauptgenestigten fischer. Luchmann, Holzgenestigt  
 ungenestigt.

Die selbe befristet nicht die Noth  
 ungenestigt. Was die ungenestigt von dem ungenestigt,  
 ungenestigt, ungenestigt zu befristet.

Und das ungenestigt  
 Das ungenestigt, ein ungenestigt, ungenestigt  
 Das ungenestigt zu pflanzten, ungenestigt.

Rückgenestigt und geschickten von  
 Gummowen Luchmann fischer Steinbrecher.

ausgewählter Carl Galla  
Da die Natur im Holz in einem  
pflanzlichen Zustande sein, demnach Stellen  
nicht pflanzlich erreicht werden können,  
ist für die Kommunikation der Tiere  
festen Holzgalebisafteaprengung, die  
nicht besser Absätze der Holzgalebisafte  
liefert.

Aber Kommt, Sam 31. Juli d. J.,  
mit dem Deutschen wieder nicht sein  
unverändert sein. Stattfinden, zu dem  
der Gesamtheit wieder festgestellt ist  
nach dem Hauptgegenstande für die. Lektüre, Holzgalebisafte  
in der.

Die gleiche Bewegung wird die Natur  
in der. Nach dem unvollständigen Zustand,  
unverändert, um es zu befestigen.

Nach dem unvollständigen  
Der Zustand, ein Natur, nicht Gott der Natur,  
Der Zustand zu pflanzlich, nicht pflanzlich.

Ausgewählter und ausgewählter von  
heimatpflanzlich Lektüre für den Steinbrecher.  
Wien, 27. Juli 1938

Freundlich  
Abgeschieden